

Norddeutsche Schülermannschaftsmeisterschaft

In Greifswald :

VfB Lübeck auf Platz 4

Nachdem die 1.Schülermannschaft des VfB Lübeck sich auf Landesebene durch zwei glatte 8:0 Siege qualifiziert hatte, ging es am 21.03.97 los nach Greifswald.

Es nahmen Philipp Droste, Hendrik Schulz, Bastian Graf, Jan-Sören Schulz, Benjamin Lüthje, Erik Neelsen, Stefanie Arndt, Julia Weber, Lynn Engelmann und Nicole Radtke teil. Betreut wurde die Truppe von Dagmar Schulz, Joachim Schulz und Wolfgang Meier. Als Begleiter und Fans fuhren insgesamt 12 Erwachsene und zwei Geschwister mit.

Gegen 15 Uhr startete der Konvoi in Lübeck und erreichte gegen 20 Uhr Greifswald. Die Quartiere wurden bezogen und alle trafen sich bei Dagmar Schulz zum gemütlichen Beisammensein und Fachsimpeln.

An der NSMM nahmen insgesamt acht Mannschaften teil. Der VfB hatte es in der Vorrunde mit Barsbüttel, Pritzwalk und Gildehaus zu tun.

Am 22.03.97 um 10 Uhr begannen wir gegen Barsbüttel. Die Mannschaft und die Fans waren hochmotiviert. Hier mußten die Mannen um Kapitän Philipp aber erkennen, daß die Trauben doch ziemlich hoch hingen. Die Mannschaft kam über ein 4:4 nicht hinaus. Sie hatten aber das bessere Satzverhältnis gegenüber Barsbüttel. Im zweiten Vorrundenspiel trafen wir auf Pritzwalk. Dank Unterstützung der Fan-Gemeinde und der starken Leistung gelang ein 8:0 Sieg.

Gegen Gildehaus verloren wir das letzte Vorrundenspiel 2:6.

Am Ende belegte der VfB den 2.Platz in der Gruppe und hatte sich für die Finalrunde qualifiziert.

Groß war die Freude bei der Mannschaft und den Fans. Zur Belohnung ging es abends zum Essen ins Lokal.

Hinterher war allen klar, dort waren wir das erste und letzte Mal.

Am 23.03.97 begannen wir um 9.00 Uhr das Halbfinalspiel gegen Greifswald. Das 2.HD gewann überlegen, während das 1.HD und das DD nach aufopferungsvollem Kampf unglücklich verloren gingen. In den folgenden Einzeln gab es für den VfB nichts zu holen und das Spiel endete 7:1 für Greifswald.

Im Spiel um den 3.Platz trafen wir auf Dessau. Bei einigen Spielern vermißte man das letzte Aufbäumen und wir verloren 3:5.

Besonders ist die Leistung unseres Jüngsten, Jan-Sören, hervorzuheben. Er gewann sein Einzel nach großartigem Kampf in zwei Sätzen. Somit belegte der VfB am Ende einen nicht erwarteten 4.Platz.

Einen Dank nochmal an die Mannschaft und an die Mitgereisten. Die NMM Schüler 1997 in Greifswald wird allen in guter Erinnerung bleiben.

Peter Radtke

EM in Gateshead/England :

S.Dutschke

Vizeeuropameister

Am 26.März 1997, 12 Uhr trafen sich die vier Aktiven des SHBV Christina Lescow (Eintracht Segeberg), Ursula Jurkschat (TSV Schwarzenbek), Siegfried Dutschke (Wyker TB) und Fraucke Ihde (Rendsburger BC) auf dem Flughafen in Hamburg, um bis zum 31.03.97 bei den 2.Europameisterschaften der Veteranen in England um Ehren und Titel mitzukämpfen.

Nach einem ruhigen Flug wurden wir von Badminton-Aktiven aus Gateshead mit einem großen Willkommensgruß- per Transparent- herzlich empfangen und bei Linksverkehr sicher in unser Nobel-Hotel chauffiert. (Etwas ungewohnt war die Verkehrslage schon).

Mit riesigen Hinweisen auf die bevorstehende Europameisterschaft wies man uns zur Sportanlage (2 Minuten Fußmarsch), wo uns schon unsere Auslosung für die kommenden Tage erwartete.

Siegfried Dutschke wurde dann nach Tagen "harter Arbeit" Dank seines Könnens, seiner sehr guten Kondition und seiner Spielübersicht Europas Vizemeister. Leider mußte er sich im Endspiel



Die vier fröhlichen SHBV-Akteure auf dem Weg nach Gateshead zur EM

von einem Engländer besiegen lassen. Eine tolle Leistung von Siegfried, nochmals herzlichen Glückwunsch!!

Im Doppel verpaßte er dann nur knapp mit seinem Partner aus Köln den Einzug ins Halbfinale.

Im Dameneinzel hatte ich dann eine gute Auslosung, verpaßte allerdings den Einzug ins Halbfinale im 3.Satz knapp. So stand ein 5.Platz gut an.

Das Damendoppel verloren Christina und ich dann im 3.Satz gegen ein Doppel aus England. Wir haben uns tüchtig gewehrt, leider verloren.

Ursula kämpfte auch über drei Sätze

vergebens um Lorbeeren. Wir drei Damen waren aber dennoch mit unseren Leistungen zufrieden.

Am Sonnabend hieß es dann auf der "etwas verteuerten" Eß-/Tanzparty das Tanzbein zu schwingen. Dieser Abend wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!!! (Allein schon wegen der immens hohen englischen Pfunde!!)

Nach Kopenhagen (1.Europameisterschaft der Veteranen) war es wieder ein tolles Erlebnis für uns, so eine internationale Meisterschaft (243 Teilnehmer/innen aus 15 Ländern) zu erleben und auch mitzumachen.

Fraucke Ihde

Aus den Bezirken / Kreisen

Bezirk Nord: Nur wenige Meldungen zur 2.Rangliste

Spannung im Herreneinzel

Als Nachfolger von Rainer Schabla als Pressewart des Bezirkes Nord übermittle ich hiermit die Ergebnisse der 2.Rangliste aus unserem Bezirk.



Leider waren am Ende der Saison die Meldungen nur sehr spärlich eingegangen und so wurden bis auf das Herren-

einzel und -doppel alle Disziplinen in Gruppenspielen ausgetragen. Austragungsort war die Sporthalle in Silberstedt.

Besonders spannend ging es im 2. Halbfinale des Herreneinzels zwischen Ralf Ripka vom TSV Erfde und Samir Halawani vom TSV Ladelund zu. Ein ungewöhnlich deutliches Ergebnis für einen dritten Satz stellte das 15:0 für Ripka dar, der damit das Finale gegen Hauke Stammer vom Wyker TB erreichte und dem hohen Favoriten ebenfalls einen

Satz abnahm; dieses Spiel dauerte an die 90 Minuten und ging mit 14:17, 15:6 und 15:11 an den Insulaner.

Die Gruppenspiele im gemischten Doppel waren glücklich aufgelöst, so daß das letzte Spiel ein echtes Finale wurde. Hier trafen Astrid Sierck/Tim Struck vom TSV Erfde auf die Lospaarung Christiane Kux/Rainer Schabla (Husumer FC/TSV Ladelund) aufeinander. Die eingespielten Erfder hatten keine Mühe und siegten 15:7 und 15:11.

Im Finale des Damendoppels siegten Kux/Rühmann (Husumer FC) deutlich gegen die Silberstedter Kreisligaspielerinnen Behnke/Clasen.

Im Dameneinzel hatten leider nur drei Teilnehmerinnen gemeldet. Darum wurde auch hier die Siegerin in Gruppenspielen ermittelt. Es siegte Jessica Rühmann vor C.Kux und A.Sierck.

Alle Teilnehmer und die Plätze:

- | | |
|------------------|--------------|
| 1.Samir Halawani | TSV Ladelund |
| 2.Kai Stange | TSV Erfde |

- | | |
|---------------------|-----------------|
| 3.Kai Lencewski | Husumer FC |
| 4.Timo Flor | TSV Silberstedt |
| 5.Rainer Schabla | TSV Ladelund |
| 6.Boje Schirmmacher | Husumer FC |
| 7.Tim Struck | TSV Erfde |
| 8.Matthias Autzen | Langenhorn |
| 9.Lars Schmücker | TSV Silberstedt |
| 10.Sönke Flor | TSV Silberstedt |
| 11.Björn Tietz | TSV Silberstedt |
| 12.Nis K. Sönksen | Langenhorn |

Herrendoppel:

- | | |
|---------------------|-----------------|
| 1.Ripka/Struck | TSV Erfde |
| 2.Hoff/Schirmmacher | Husumer FC |
| 3.Flor/Flor | TSV Silberstedt |
| 4.Schmücker/Tietz | TSV Silberstedt |
| 5.Sönksen/Autzen | Langenhorn |

Dameneinzel:

- | | |
|-------------------|------------|
| 1.Jessica Rühmann | Husumer FC |
| 2.Christiane Kux | Husumer FC |
| 3.Astrid Sierck | TSV Erfde |

Damendoppel:

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1.Kux/Rühmann | Husumer FC |
| 2.Behnke/Clasen | TSV Silberstedt |

Mixed:

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1.Sierck/Struck | TSV Erfde |
| 2.Kux/Schabla | Husumer FC |
| 3.Behnke/T.Flor | TSV Silberstedt |
| 4.Rühmann/Hoff | Husumer FC |
| 5.Clasen/S.Flor | TSV Silberstedt |

H.Chr.Koch

Bezirk Mitte: Aufstiegsspiele zur Bezirksliga

Altenholz III und Westensee I aufgestiegen

Während fast alle Vereine sich schon in der "Sommerpause" befanden bzw. sich auf die freien Turniere konzentrierten, mußten am 3.Mai die Meister der drei Bezirksklassen noch einmal ran, um in der Sporthalle Heederbrook in Barmstedt um die beiden freien Plätze in der Bezirksliga Mitte zu kämpfen.

Nachdem alle Teams in den zurückliegenden Punktspielen bereits eine erfolgreiche Saison abgelegt haben, wollten der TSV Altenholz III, der MTV Heide II und die SG Westensee nun auch noch das "I-Tüpfelchen", den Aufstieg, schaffen.

Als Favorit wurde von vielen die Mannschaft aus Westensee mit den Spitzenspielern Anis Syed Mohammad und Hans-Jörg Weiß angesehen.

In der ersten Begegnung standen sich Westensee und Heide gegenüber, wobei gerade in den Eingangsdoppeln bei fast allen Spieler/innen große Nervosität zu erkennen war, denn fast keiner kam an die üblichen Leistungen heran. Aber mit einem am Ende hohen 7:1 Sieg hatte Westensee das Tor zur Bezirksliga schon weit aufgestoßen, denn nun konnte sich die Mannschaft sogar eine knappe Niederlage gegen Altenholz erlauben, um dennoch den Aufstieg sicher zu haben. Sehr spannend wurde dann auch die Begegnung der Westenseer und Altenholzer, wobei am Ende fünf Dreisatz-

matches die Ausgeglichenheit wohl deutlich genug zeigten.

Sehr wichtig an diesem Tag war die Tatsache, daß der TSV Altenholz mit Matthias Erpf, der wenige Tage vor der Relegation die Spielberechtigung für seinen neuen Verein erhielt, einen hochkarätigen Akteur an der Spitze der Mannschaft aufstellte. Am Ende hatten die Altenholzer mit 5:3 die Nase vorn. Zu diesem Zeitpunkt feierten die Westenseer bereits, denn sie hatten damit den Aufstieg in der Tasche.

Aber im letzten Spiel ging es für Altenholz und Heide noch um einiges. Zwar hatten die Heider eine sehr schwierige Ausgangsposition, denn sie mußten auf jeden Fall hochgewinnen, um den Aufstieg noch schaffen zu können.

An dieser Stelle soll ein großes Kompliment an den MTV Heide II gehen, der trotz dieser schweren Aufgabe mit ganz großem Einsatz versucht hat, diese Chance zu ergreifen. Zu Beginn der Partie wurden hingegen die Altenholzer noch einmal sehr nervös, denn kurz vor Be-

ginn dieser Begegnung war mit Nils Tiedemann einer der Akteure zu einer längeren Pause aus der Halle verschwunden.

Nachdem im Spielbericht schon alle Eintragungen vorgenommen waren, mußten die Altenholzer einige Zeit darum zittern, vielleicht einige der Spiele kampfflos abgeben zu müssen. Dann wäre es sicherlich besonders spannend geworden.

Doch knappe vier Minuten vor Ende der nötigen Wartezeit erschien Nils wieder in der Halle. Auch in dieser Begegnung hatten es die Altenholzer nicht leicht, denn auch hier mußten vier Dreisatzmatches die Entscheidung bringen, ehe sie einen weiteren 5:3 Erfolg einfahren konnten.

Damit herzliche Glückwünsche an die Aufsteiger **Altenholz** und **Westensee**.

Die einzelnen **Spielergebnisse:**

- | | |
|------------------------------------|-----|
| SG Westensee I - MTV Heide II | 7:1 |
| SG Westensee I - TSV Altenholz III | 3:5 |
| MTV Heide II - TSV Altenholz III | 3:5 |

Die **Tabelle:**

- | | | |
|---------------------|-------|-----|
| 1.TSV Altenholz III | 10: 6 | 4:0 |
| 2.SG Westensee I | 10: 6 | 2:2 |
| 3.MTV Heide II | 4:12 | 0:4 |

Stefan Nicolaus

Turnierergebnisse

Turnierergebnisse

5. YONEX-mini-cup 1996/97**Mehr denn je !**

Der YONEX-mini-cup 1996/97 in seiner 5. Auflage brachte gegenüber dem letzten Jahr nochmals eine erhebliche Teilnehmersteigerung: 129 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 24 Vereinen gaben für die vier Turniere insgesamt 309 Meldungen ab!

Dieser Riesenzuspruch brachte so manch organisatorischen Balanceakt mit sich, um den Nachwuchs möglichst viele Spiele an einem Tag zu ermöglichen. Nachfolgend meine Bilanz 1996/97.

Lobenswertes

Ohne die Geduld unserer "Lütten" und die Mithilfe der Vereine wäre der gute Verlauf nicht möglich gewesen. Deshalb auch hier noch einmal ein **dickes Dankeschön** an den **TSV Langenhorn**, den **TSV Erfde**, an den **Barsbütteler SV** und den **Gettorfer SC**, die nicht nur die Wettbewerbsbedingungen schafften, sondern auch für eine angenehme Atmosphäre außerhalb der Spielfelder sorgten! Die "Krönung" war sicher Gettorf, wo wir in zwei Hallen auf insgesamt 12 Spielfeldern und unterstützt von etwa 20 Helferinnen und Helfern spielten und wo zur Siegerehrung - auch der Gesamtsieger- neben dem Spartenleiter und dem Vereinsvorsitzenden auch der Bürgermeister, Herr Schönfeldt, erschienen waren. Daran und an der ganzen Versorgung und Vorbereitung der Turniere seitens der Vereine kann man ermessen, wie gerne diese als Ausrichter zur Verfügung stehen und was dieses Engagement für unseren Nachwuchs zuwege bringen kann.

Mein Dank geht weiterhin an die Firma YONEX, die wieder einmal viele Sachpreise zur Verfügung stellte, die unseren Etat sonst sprengen bzw. sehr viel höhere Startgelder nötig machen würden. Vielen Dank Euch allen für die Unterstützung!

Kritisches

Doch auch Kritik sollte nicht verschwiegen werden: Besonders in der Altersklasse U 11 waren die "Seriensieger" zuhause, die zum Teil bereits in Stützpunkten gefördert werden. Hier wäre eine Selbstbeschränkung der Vereine wünschenswert, um den Charakter der Turnierserie als Nachwuchssichtung noch mehr herauszustellen. Andererseits ist es verständlich, wenn die Aktiven diese Form des landesweiten Vergleiches intensiv nutzen wollen. Dennoch sollten Beschränkungen überlegt werden.

Gerade im letzten Turnier in Gettorf gab es zwei unglückliche Schiedsrichterentscheidungen, die zu Unmutäußerungen der betroffenen Eltern führten.

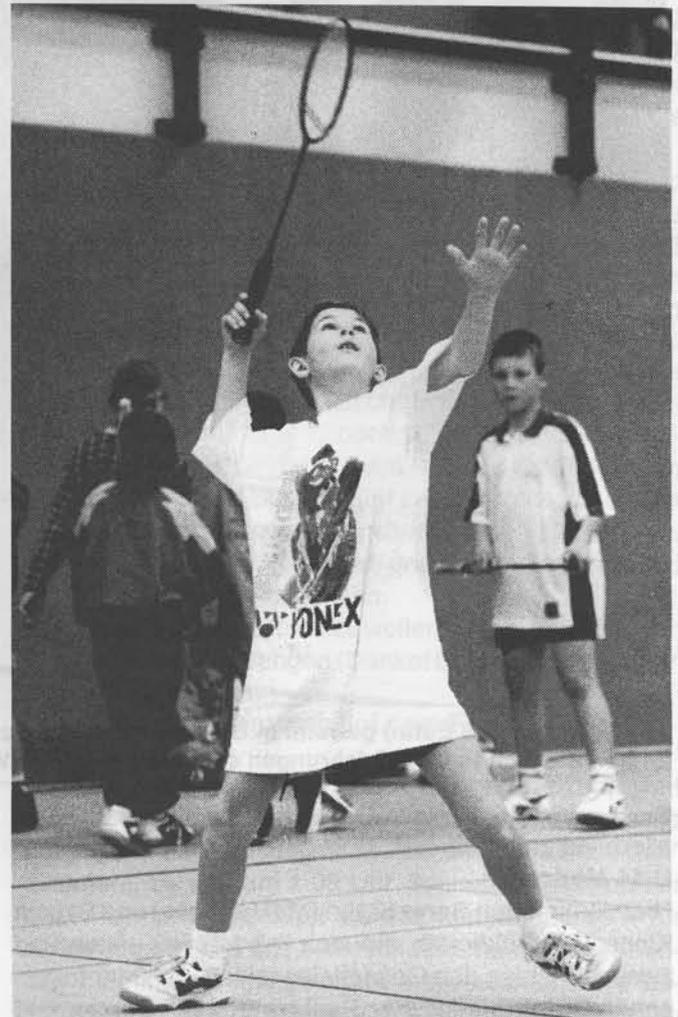
Wir haben eine Lösung gefunden, die meiner Ansicht nach allen einigermaßen gerecht wurde. Es hat mich aber schon betroffen gemacht, mit welcher Verbissenheit seitens der Eltern vorgegangen wurde- etwas mehr Ruhe und Gelassenheit wären angebracht gewesen und hätten ebenfalls eine Problemlösung herbeigeführt. So blieb bei mir die Frage, welchen Schluß angesichts der Aufregung wohl die betroffenen Kinder für ihr zukünftiges

Verhalten auf und neben dem Spielfeld gezogen haben.

Zukünftiges

Insgesamt haben wir aber viel Spielfreude, packende Spiele und sicher auch das eine oder andere Talent gesehen. Einige dieser "Perspektivspielerinnen und -spieler" werden sich an einem dreitägigem Lehrgang Ende Mai in Westerland wiedersehen. Wir hoffen, daß wir ihnen, wie auch den übrigen Aktiven, Appetit auf Badminton gemacht haben und ihnen einen Weg in den Wettkampfbereich aufgezeigt haben.

Auch im nächsten Jahr soll es einen mini-cup geben. Überlegt werden muß aber, wie die hohe Teilnehmerzahl mit dem Anspruch einer eintägigen Veranstaltung und möglichst hohen Spielanteilen der einzelnen vereinbart werden kann. Wenn uns "nur" sechs Spielfelder zur Verfügung stehen, kann es dazu kommen, daß eventuell eine Altersklasse für ein Turnier ausgeschlossen werden muß- sicher nur eine Notlösung. Auch bei neuer Altersklasseneinteilung sind stark gefüllte Felder wahrscheinlich, da im 5. YONEY-mini-cup die Altersklassen U 9 und U 10 zahlenmäßig klar dominierten. Von ihnen sind viele auch in der nächsten Saison im mini-cup



Julian Krämer (TSV Westerland) gewann drei Turniere in U 10 und wurde klar Erster. Foto: W.Decker

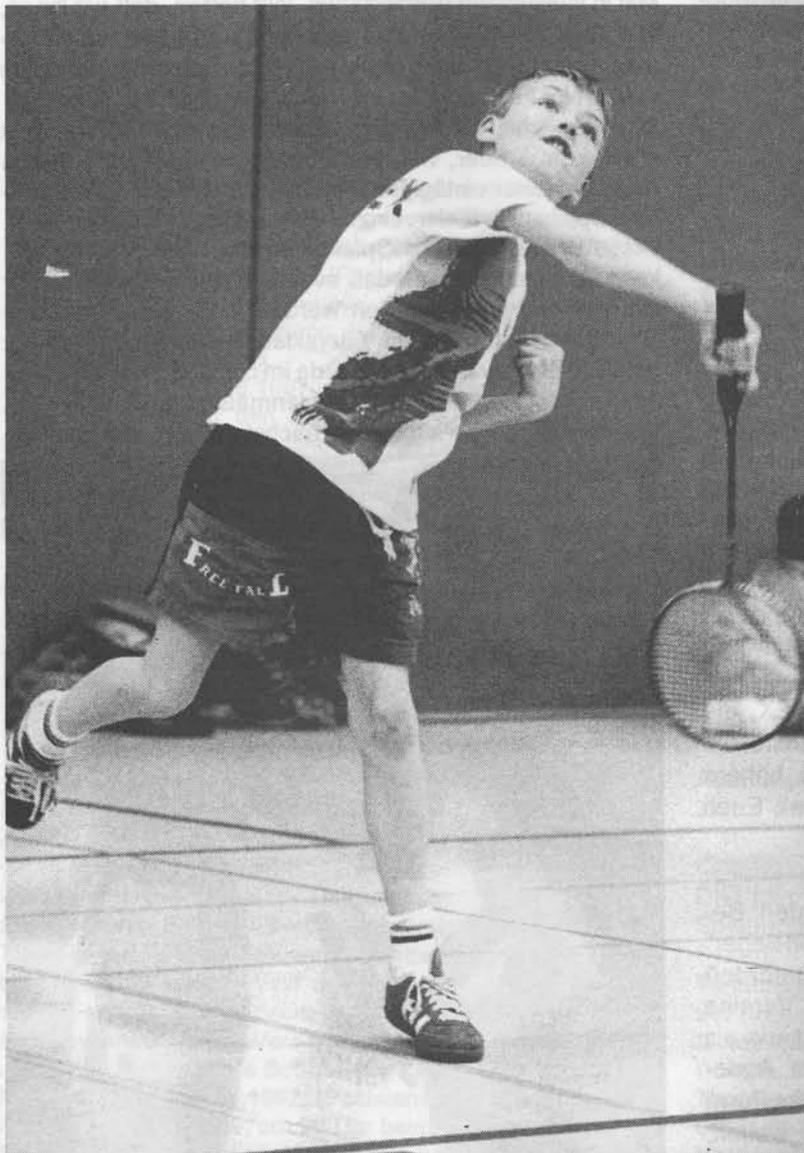
Turnierergebnisse

noch spielberechtigt, etliche Neue werden wohl hinzukommen. Auf jeden Fall werden die Vereine rechtzeitig über Maßnahmen informiert werden.

Es haben sich erfreulicherweise bereits mehrere Vereine als Ausrichter für die nächste Serie angemeldet, ich werde die einzelnen Termine in den nächsten Tagen koordinieren.

Insgesamt kann ich auf eine Akzeptanz und Unterstützung rechnen, die für so manch andere Turnierveranstaltung wünschenswert wäre. Schön, daß unser Nachwuchs davon profitiert!

Sportliches



Felix Ober (BSG Eutin) gewann in U 9 die ersten drei Turniere und konnte auch in U 10 Erfahrungen sammeln Foto: W.Decker

Doch nun komme ich zum sportlichen Sektor, der ebenfalls allerhand zu bieten hat.

U 11 Mädchen:

Hier dominierten Sonja Klahn (MTV Itzehoe) und Svenja Klopp (SV Bokhorst), die sich mit je zwei ersten und zweiten Plätzen den Gesamtsieg teilten, dahinter folgen ebenfalls mit identischer Punktzahl Marit Gersen und Viktoria Rudolph (beide TSV Großsolt).

U 11 Jungen:

Ein packender Zweikampf fand zwischen Alexander Persson (TSV Trittau) und Birger Jebens (TSV Erfde) statt, der auch am letzten Tag in einem Dreisatzspiel im Finale deutlich wurde. Alexander hatte am Ende die Nase leicht vorn. Leif Rehfeldt (TSV Trittau), Florian Ober (BSG Eutin) und Tobias Lück (SV Bokhorst) belegten ganz eng zusammenliegend die Plätze drei und zweimal vier.

U 10 Mädchen:

Anne-Katrin Lahrraf (TSV Mollhagen) war dominant und spielte beim letzten Turnier als bereits feststehende Gesamtsiegerin eine Altersklasse höher in U 11 und erreichte dort auf Anhieb einen hervorragenden dritten Platz. Katharina Kiel (Gettorfer SC) und Thabea Zwick (SV Kirchbarkau) folgten fast punktgleich dicht dahinter.

U 10 Jungen:

Julian Krämer (TSV Westerland) errang bei drei Auftritten drei Siege und war klar Erster. Doch dahinter lauert eine harte und zahlreiche Konkurrenz mit Alexander Strehse (BSG Eutin), Henning Schröder (TSV Erfde) und Jack Djamil (Blau-Weiß Kiel). Das läßt für die Zukunft weiterhin spannende Spiele und große Talente erhoffen. Ich meine, daß wir mit dieser Altersklasse ein verheißungsvolles Potential besitzen!

U 9 Mädchen:

Auch hier gab es einen Zweikampf, der schließlich Rebecca Rosin (MTV Ahrensböck) als Siegerin vor Nele Andres (TSV Großsolt) sah. Nele ist übrigens mit 7 Jahren die jüngste aller Teilnehmer!! Knapp dahinter befinden sich auf Platz drei und vier Svenja Bethge (VfL Oldesloe) und Katharina Wieland (TSV Großsolt).

In dieser Altersklasse kann es aber erfahrungsgemäß schnell Veränderungen geben, so daß man gespannt auf die nächste Serie schauen wird.

U 9 Jungen:

Felix Ober (BSG Eutin) gewann die ersten drei Turniere und "schnupperte" deshalb im letzten Turnier bei den Älteren in U 10 Turnierluft. Dicht hinter ihm kommt Felix Gigling (TSV Kronshagen), dann folgen Frederik Heins (VfL Oldesloe) und Janek Sahr (SV Hammer) auf den weiteren Plätzen. Auffällig bei den Jungen und Mädchen dieser Altersklasse war es, daß ein Großteil der Aktiven an allen vier Turnieren

teilgenommen hat, also keine Chance zum landesweiten Vergleich ausließ -eine tolle Sache!

Ich hoffe, daß wir auch in der nächsten Serie den Jüngsten unserer Sportart viele Spiele und immer ansprechende Rahmenbedingungen bieten können, damit sie Spaß am Badmintonspielen behalten und auf Wettkämpfe "heiß" werden. Es wäre die beste Werbung!

Stefan Bieger

Verbandsliga / Landesligen

Ende und Ausblick

Von Staffelleiter Dr.Dirk Dähnhardt

Mit der letzten Ausgabe von **SMASH** in dieser Saison gilt mein Dank zunächst einmal dem unermüdlichen Herausgeber bzw. Redakteur unserer Verbandszeitschrift, Manfred Rosburg. In vielen Gesprächen konnte ich erfahren, daß **SMASH** landesweit gelesen wird und sich großer Beliebtheit erfreut.

Dies ist vor allem Manfred Rosburg zu verdanken, dem ich (da er es selbst nicht tut) an dieser Stelle ganz herzlich zu seinem 47.Geburtstag gratulieren, den er am 4.Mai gefeiert hat. Wir wünschen ihm alles Gute und vor allem Gesundheit, damit er auch weiterhin für uns tätig sein kann. Da es natürlich auch noch neben Badminton wichtige Lebensbereiche gibt, möge ihm auch dort die Sonne scheinen.

Ende der Saison heißt, daß ich hier noch die fehlende Statistik nachreiche, die hoffentlich interessierte Leser findet. Ansonsten gibt es zum Abschluß nichts hinzuzufügen, wohl aber einige Bemerkungen in Richtung neue Saison zu machen. Mittlerweile wird es sich herumgesprochen haben, daß der TSV Berkenthin seine I.Mannschaft aus der Regionalliga zurückgezogen hat. Mit dem Wechsel der Tesche-Zwillinge ins Saarland hat die Mannschaft wohl keine Perspektive gehabt.

Schade, läßt sich da einfach nur sagen, denn sportlich waren die Berkenthiner allemal eine Bereicherung für unseren Verband, wenn nicht sogar Aushängeschild. Um diesen Rückzug gab es natürlich noch eine Reihe von

Gerüchten, auf die ich hier nicht weiter eingehen will und kann. Und noch etwas, zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichtes ist diese Meldung inoffiziell, also ohne Gewähr.

Dieser Rückzug bedeutet zum Glück nicht, daß der SHBV nicht mehr in der Regionalliga vertreten sein wird, keinesfalls, denn mit Wittorf und Stockelsdorf haben wir ja noch zwei Eisen im Feuer. Wittorf hat sich ja prächtig geschlagen und für Stockelsdorf kann es nur heißen, die Klasse zu halten. Einen dicken Fisch haben die Lübecker Vorstädter schon an der Angel, nämlich Stefan Füchsel aus Ladelund. Stefan ist sicherlich eine Verstärkung, zumal Michael Wendling nicht mehr so zur Verfügung stehen wird, wie in der letzten Saison. Vielleicht findet sich ja noch der eine oder andere aus der Konkursmasse Berkenthin, wer weiß?

Nach Durchforstung des Rahmenterminplanes bitte ich zu beachten, daß auch an folgenden Terminen Verbands- und Landesligaspiele stattfinden können: 25./26.10.; 8./9.11.; 29./30.11.; 13./14.12. und als Ersatz noch 31.01./1.02.. Ansonsten bitte ich darum, den Rahmenterminplan bei der Meldung der Hallentermine

Verbandsliga: 001
Abschlußtabelle per 9.03.1997

1.ATSV Stockelsdorf II	14	69:43	22: 6
2.PSV Eutin	14	74:38	21: 7
3.TSV Ladelund	14	69:43	18:10
4.Kieler BC	14	64:48	17:11
5.VfB Lübeck	14	56:56	17:11
6.TSV Westerland	14	47:65	10:18
7.VfL Oldesloe	14	40:72	5:23
8.SV Büchen-Sieben.	14	29:83	2:26

zu berücksichtigen. Sollte aus irgendeinem Grund ein oder mehrere Termine nicht passen, so bitte ich das zu vermerken.

Ich werde mich bemühen, die Wünsche zu berücksichtigen.

Dirk Dähnhardt

Die erfolgreichsten Spieler der Landesliga Nord:

Gesamt: Herren:

1.M.Wetzel (Altenholz)	88,5 %
2.D.Nebendahl (Flintbek)	82,1 %
3.D.Scheiber (Rendsburg)	81,8 %
4.F.Kossiski (Itzehoe)	77,3 %

Einzel:

1.D.Nebendahl (Altenholz) 1.HE	13:1
2.H.Schulz (Itzehoe) 2.HE	12:2
3.F.Kossiski (Itzehoe) 3.HE	12:2
4.M.Wetzel (Altenholz) 3.HE	10:3

Doppel:

1.M.Wetzel (Altenholz) 2.HD	13:0
1.T.Ihde (Rendsburg) 1.HD	10:3
3.D.Scheiber (Rendsburg) 2.HD	9:2
4.P.Leckl (Flintbek) 2.HD	8:2

Mixed:

1.S.Baganz (Altenholz)	12:1
2.D.Scheiber (Rendsburg)	9:2

Gesamt: Damen:

1.S.Karbe (Flintbek)	88,9 %
2.K.Roth (Altenholz)	84,6 %
3.N.David (Großsolt)	65,4 %
4.K.Kramer (Rendsburg)	65,0 %

Einzel:

1.S.Karbe (Flintbek)	8:1
2.N.David (Großsolt)	8:3

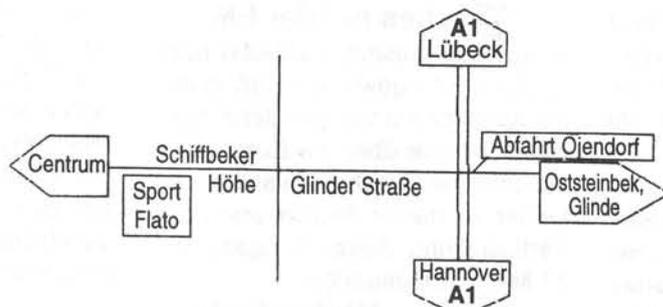
IHR BADMINTONSPEZIALIST

SPORT



FLATO

SCHIFFBEKER HÖHE 12a · 22119 HAMBURG · TELEFON: 7 32 65 99 · TELEFAX 7 32 62 55



Fordert unseren neuen Prospekt an!

Unsere Marken sind:

Yonex
Victor
Tactic
Friendship
Oliver
Prince
Hummel
Asics

24-Std. Besaitungsservice · 24-Std. Besaitungsservice · 24-Std. Besaitungsservice · 24-Std. Besaitungsservice

SHBV - Ergebnis- und Tabellenservice

Regionalliga

Stand: 9.02.1997
Abschlußtabelle

1. Berliner SC	14	79:33	26: 2
2. TSV Berkenthin	14	76:36	24: 4
3. VfL Lüneburg	14	71:41	17:11
4. BW Wittorf	14	57:55	13:15
5. TSV Glinde	14	44:68	10:18
6. BSV Greifswald	14	42:70	10:18
7. VfL Berliner Lehrer II	14	43:69	8:20
8. Com. Braunschweig	14	36:76	4:24

Oberliga

Stand: 9.02.1997
Abschlußtabelle :

1. ATSV Stockelsdorf	12	68:28	23: 1
2. HSG Greifswald	12	55:41	16: 8
3. PSV Bremen	12	46:50	11:13
4. PSV Bremerhaven	12	42:54	9:15
5. Lüssumer TV	12	41:55	9:15
6. Horner TV	12	42:54	8:16
7. TSV Altenholz	12	42:54	8:16

SHBV-Sportfotos:

Walter Decker
Postillionweg 2
24113 Kiel

Tel. 0431 / 641636
Fax: 0431 / 682806

Landesligen

Landesliga Nord: 011

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1. TSV Altenholz II	12	62:34	19: 5
2. TSV Flintbek	12	54:42	15: 9
3. MTV Itzehoe	12	56:40	14:10
4. TuS H.-Mettenhof	12	52:44	14:10
5. Rendsburger BC	12	48:48	12:12
6. SG Großsolt/Munkbr.	12	40:56	7:17
7. MTSV Hohenwestedt	12	24:72	3:21
Jarplund-Wed.zurückg.			

Landesliga Süd: 012

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1. Conc. Schönkirchen	14	79:33	24: 4
2. Olympia Schwartau	14	74:38	22: 6
3. BW Wittorf II	14	75:37	21: 7
4. TSV Berkenthin II	14	58:54	15:13
5. Möllner SV	14	55:57	15:13
6. BSG Eutin	14	44:68	7:21
7. Eintr. Segeberg	14	40:72	7:21
8. VfL Schwartau	14	23:89	1:27

Staffelleiter: 01/011/012:

Dr. Dirk Dähnardt Rönkweg 11 c
23611 Bad Schwartau Tel. 0451/24327

Bezirk Nord: 100

Bezirksliga: 101

Stand: 12.03.1997

Abschlußtabelle:

1. TSV Ladelund III	14	91:21	27: 1
2. Husumer FC	14	70:28	21: 7
3. SG Süderlügum/Nieb.	14	56:56	14:14
4. TSV Ladelund II	14	55:57	14:14
5. TSV Erfde	14	51:61	13:15
6. TSV Silberstedt	14	49:63	11:17
7. KSJ Flensburg	14	43:69	9:19
8. SG Großs./Munkbr. II	14	31:81	3:25

Staffelleiter: 101

Michael Sörensen
Klaus-Groth-Str. 8 24395 Gelting
Tel. 04643/2652 (p)

Bezirksklasse A: 102

Stand: 1.04.1997

Abschlußtabelle:

1. SG Breklum/Bredstedt	14	81:31	22: 6
2. TSV Nord Harrislee	14	66:44	19: 9
3. Wyker TB	14	57:53	16:12
4. MTV Leck	14	58:54	15:13
5. Gardinger TSV	14	53:59	15:13
6. TSV Mildstedt	14	47:65	10:18
7. Schleswig 06	14	34:69	9:19
8. SG Großsolt/M. III	14	39:69	6:22

Bezirksklasse B: 103

Stand: 1.04.1997

Abschlußtabelle:

1. TSV Osterfeld	14	85:27	23: 5
2. TSV Eintr. Eggebek	14	71:41	20: 8
3. TSV Oeversee	14	54:58	16:12
4. SG Süderlügum/Nie. II	14	59:53	13:15
5. TSV Glücksburg 09	14	52:60	13:15
6. TSV Nord Harrislee II	14	49:63	11:17
7. TSV Langenhorn	14	44:68	10:18
8. SG Großsolt/Mun. IV	14	34:78	6:22

Staffelleiter: 102 / 103

Hans-Christian Koch Holm 1
24887 Silberstedt Tel. 04626 / 516

Bezirk Mitte: 200

Bezirksliga: 201

Stand: 30.03.1997

Abschlußtabelle:

1. Elmshorner BC	14	95:17	28: 0
2. MTV Heide	14	69:43	22: 6
3. Kieler BC II	14	60:52	18:10
4. Con. Schönkirchen II	14	46:66	11:17
5. TSV Rieseby	14	46:66	9:19
6. TuS Holtenau	14	45:67	9:19
7. Rendsburger BC II	14	48:64	8:18
8. Gettorfer SC	14	39:73	7:21

Staffelleiterin: 201

Angelika Boeckmann Gärtnerstr. 15
24113 Kiel Tel. 0431 / 641107

Bezirksklasse Ost: 202

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1. TSV Altenholz III	14	86:26	26: 2
2. TSV Flintbek II	14	69:43	20: 8
3. SpVg. Eidertal/Molfs.	14	71:41	19: 9
4. Ellerbeker TV	14	67:45	17:11
5. Kieler TV	14	48:64	11:17
6. TuS Holtenau II	14	38:74	9:19
7. Preetzer TSV	14	39:73	6:22
8. BW Wittorf IV	14	30:82	4:24

Staffelleiter: 202

Birk Alwes Birkenweg 4
25336 Elmshorn Tel. 04121 / 6868

Bezirksklasse Mitte: 203

Stand: 24.03.1997

Abschlußtabelle:

1. SG Westensee	14	83:29	23: 5
2. BW Wittorf III	14	64:48	19: 9
3. SV Bokhorst	14	63:49	17:11
4. Ellerbeker TV II	14	63:49	16:12
5. TSV Kremperheide	14	50:62	12:16
6. MTV Itzehoe II	14	44:68	9:19
7. VfL Kellinghusen II	14	41:71	8:20
8. TS Einfeld	14	40:72	8:20

Staffelleiter: 203

Michael Seeger Hollmannstr. 44 a
24148 Kiel Tel. 0431 / 722356

Bezirksklasse West: 204

Stand: 24.03.1997

Abschlußtabelle:

1. MTV Heide II	14	81:31	22: 6
2. VfL Kellinghusen	14	66:46	17:11
3. Elmshorner BC II	14	59:53	16:12
4. TuRa Meldorf	14	56:56	15:13
5. SV Hemmingstedt	14	53:59	15:13
6. Post SV Uetersen	14	53:59	13:15
7. Barmstedter MTV	14	44:68	8:20
8. TSV Holm	14	36:76	6:22

Staffelleiter: 204

Detlef Lawrenz Haferkamp 12
25337 Elmshorn Tel. 04121 / 78445

Neueinteilung der Bezirksliga Mitte 201 Saison 97/98:

1. MTV Heide
2. Kieler BC II
3. Con. Schönkirchen II
4. TSV Rieseby
5. TuS Holtenau
6. Rendsburger BC II
7. TSV Altenholz III
8. SG Westensee

SHBV-Ergebnis- und Tabellenservice

Bezirk Süd: 300
Bezirksliga: 301
Stand: 9.03.1997
Abschlußtabelle:

1.PSV Eutin II	14	67:45	21: 7
2.Möllner SV II	14	66:46	19: 9
3.ATSV Stockelsdorf III	14	62:50	14:14
4.Olymp.Schwartau II	14	59:53	14:14
5.Kaltenkirchener TS	14	54:58	14:14
6.VfL Oldesloe II	14	53:59	13:15
7.TSV Malente	14	51:61	11:17
8.TSV Berkenthin III	14	36:76	6:22

Staffelleiter 301:

 Dr. Dirk Dähnhardt Rönkweg 11 c
 23611 Bad Schwartau Tel. 0451/24327

Bezirksklasse Nord: 302
Stand: 19.02.1997
Abschlußtabelle:

1.LC Neustadt	10	75: 5	20: 0
2.Olympia Schwartau III	10	50:30	15: 5
3.SC Delph.Schwartau	10	42:38	10:10
4.BSG Eutin II	10	32:48	9:11
5.TSV Malente II	10	25:55	6:14
6.Eintr.Segeberg II	10	16:64	0:20
Berkenthin IV zurückg.			
SC Buntekuh II zurückg.			

Bezirksklasse Süd: 303
Stand: 9.03.1997
Abschlußtabelle:

1.TSV Schwarzenbek	14	89:23	26: 2
2.Hoisbütteler SV	14	72:40	22: 6
3.Möllner SV III	14	68:44	18:10
4.TSV Kattendorf	14	65:47	18:10
5.Leezener SV	14	54:58	13:15
6.Kaltenkirchener TS II	14	41:71	8:20
7.SC Buntekuh	14	40:72	7:21
8.SC Kisdorf	14	19:93	0:28

Staffelleiter 302 / 303:

 Hajo Schmidt
 Klaus-Groth-Str. 5 a
 23617 Stockelsdorf Tel. 0451/495517

Badminton-SMASH

abonnieren heißt:

informiert sein

 Abonnement direkt
 bei der
SHBV-Geschäftsstelle

Hinweis auf Seite 14

Nordd. Altersklasse in Glinde

Nachlese aus anderer Sicht

Die norddeutschen Senioren trugen vom 21. bis 23. März 1997 in Glinde ihre Meisterschaften aus, gleichzeitig erfolgte die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften vom 2. bis 4. Mai in Langenfeld.

Die Aufteilung der Disziplinen in Freitag Mixed, Sonnabend Einzel und Sonntag Doppel scheint bei den Beteiligten gut anzukommen, kann man doch mit der Meldung ggf. gleich einen freien Tag einplanen.

Viele haben davon offensichtlich auch Gebrauch gemacht, da die Halle an allen drei Tagen "verhältnismäßig leer" war. Auch der Turnierverlauf - der hier im übrigen völlig reibungslos verlief - wird dadurch streßfreier. Die Spiele waren jeweils am frühen Abend beendet, es blieb noch Zeit für einen gemütlichen Abend. Das gemeinsame Buffet am Sonnabendabend mit anschließendem Tanz war auch dementsprechend gut besucht, es war für alle möglich, um 20.00 Uhr da zu sein.

Mir fiel ein - wie ich finde wichtiger - Unterschied zur Deutschen Jugend- und Schülermeisterschaft auf:

Vorausgeschickt, daß sich viele Spieler sicherlich schon 30 Jahre und länger kennen und häufig genug auf dem Spielfeld "beharkt haben", sitzt alles bunt gewürfelt und jeder redet mit jedem (was aber auch vor 30 Jahren nicht anders war), die Atmosphäre ist dadurch privater. Während die Jugend- von Ausnahmen abgesehen - ausschließlich Kontakt im und zum eigenen Verband hat.

Ich finde es sehr schade, weil der eigene sportliche Horizont durch die Turniere ohnehin schon sehr dezimiert ist, auch über den sportlichen Teil hinaus bereichert wird.

Trotz der im Vergleich zu Niedersachsen und Hamburg geringeren Teilnehmerzahl des SHBV, kann sich die Anzahl der Titel sehen lassen, denn der SHBV steht hinter diesen beiden Landesverbänden auf dem 3. Platz der Statistik.

An dieser Stelle ein großes Lob für Manfred Buck (VfB Lübeck), der sich nach dem Titelgewinn im Mixed mit Ingrid Gatermann (Bremen) am Sonnabendmorgen im ersten Einzel einen schweren Muskelfaserriß zuzog und mit diesem Handicap - nahezu "ein-beinig" - trotzdem noch in das Halbfinale einzog und dort erst im 3. Satz mit 17:18 unterlag.

NEM O 32 1997 :

Verband:	1.PI.	2.PI.	3.PI.	Pkt.
1.Niedersachsen	8	11	18	37
2.Hamburg	13	6	9	28
3.Schl.-Holstein	5	11	5	21
4.Berlin	3	3	10	16
5.Bremen	5	3	6	14
6.Brandenburg	2	4	5	11
7.Mecklenb.-Vor.	4	0	2	6
8.Sachsen-Anh.	3	2	0	5

K.Pickartz

Herzlichen Glückwunsch!

-  Am 11. Mai 1997 feierte
 der Vorsitzende BezSpA
 im Bezirk Mitte
Stefan Nicolaus
 seinen 30. Geburtstag.
-  Am 21. Mai 1997 feierte
 der Vizepräsident des
 SHBV
Günter Engel
 seinen 56. Geburtstag.
-  Präsidium und
 Redaktion wün-
 schen alles Gute
 für die Zukunft!
      

Wir gratulieren

 Präsidium des SHBV
 und die Redaktion
 gratulieren unserem

 Inserenten
 der

Firma

Racket-Sport

 zum 20jährigen
 Geschäftsjubiläum
 recht herzlich und
 wünschen weiterhin
 viel Erfolg.

SHBV - Ergebnis- und Tabellenservice

Bezirk Nord: 100

KFV Schleswig-Flensburg 110

Kreisliga: 111

Stand: 14.05.1997

SV Adelby - TSV Glücksburg 09 4:4

Abschlußtabelle:

1.Schleswig 06 II	14	84:28	27: 1
2.STV Sörup	14	80:32	22: 6
3.SV Adelby	14	66:44	18:10
4.TSV Silberstedt II	14	59:53	16:12
5.KGS Adelby FF II	14	57:55	15:13
6.MTV Gelting 08	14	33:77	6:22
7.TSV Glücksburg 09 II	14	37:75	5:23
8.TSV Oeversee II	14	30:82	3:25

Staffelleiter 111: Neue Adresse !!
Michael Sörensen Twedter Holz 5 a
24944 Flensburg Tel. 0461 / 30778

Kreisklasse: 112

Stand: 14.05.1997

TSV Kappeln - TSV Nord Harrislee III 8:0

Abschlußtabelle:

1.TSV Kropp	12	71:25	22: 2
2.TSV Jarplund-Wed. II	12	64:32	18: 6
3.TSV Lindewitt I	12	65:31	17: 7
4.TSV Kappeln	12	54:42	13:11
5.TSV Nord Harrislee III	12	37:59	8:16
6.TSV Erfde II	12	34:62	6:18
7.TSV Lindewitt II	12	11:85	0:24

Staffelleiter 112:

Dirk Wtorkowski Hauptstr. 33
24980 Schafflund Tel. 04639 / 1543

KFV Nordfriesland 120

Kreisliga: 121

Stand: 1.04.1997

Abschlußtabelle:

1.MTV Leck II	14	90:22	26: 2
2.Husumer FC II	14	81:31	22: 6
3.TSV Mildstedt II	14	67:45	20: 8
4.TSV DE Viöl	14	61:51	14:14
5.SG Breklum/Bred. II	14	48:64	11:17
6.TSV Ostfeld II	14	43:69	10:18
7.Gardinger TSV II	14	34:78	5:23
8.TSV Langenhorn II	14	24:88	4:24

Staffelleiter 121:

Olaf Held Marschenblick 4
25856 Hattstedt
Tel. 04846/1006

Bezirk Mitte: 200

KFV Kiel 210

Kreisliga Kiel: 211

Stand: 2.04.1997

Abschlußtabelle:

1.TSV Kronshagen	14	87:25	25: 3
2.SpVg.Eidertal/Molf. II	14	71:41	21: 7
3.TSV Rieseby II	14	65:47	18:10
4.SG Winterbeker Weg	14	57:55	14:14
5.SV Vorw.Kronshagen	14	53:59	11:17
6.VfL Damp-Vogelsang	14	53:59	11:17
7.Kieler TV II	14	43:69	9:19
8.TuS Holtenau III	14	19:93	3:25

Staffelleiter 211:

Hans-Jürgen Lorenzen 24114 Kiel
Harmsstr. 33 Tel. 0431 / 677841

1.Kreisklasse Kiel: 212

Stand: 2.04.1997

Abschlußtabelle:

1.TSV Kronshagen II	12	60:36	20: 4
2.TSV Flintbek III	12	65:31	18: 6
3.TSV Kronshagen III	12	58:38	14:10
4.Kieler MTV	12	54:42	14:10
5.Gettorfer SC II	12	36:60	9:15
6.Ellerbeker TV III	12	41:55	7:17
7.Vorw.Kronshagen II	12	22:74	2:22

Staffelleiter 212:

Hans-Jürgen Lorenzen 24114 Kiel
Harmsstr. 33 Tel. 0431 / 677841

2.Kreisklasse Kiel: 213

Stand: 4.03.1997

Aus dieser Spielklasse ist bisher leider keine Meldung erfolgt.
Die Abschlußtabelle wurde noch nicht vorgelegt.

1.Kieler BC III	11	72:16	21: 1
2.TSV Altenholz IV	10	48:32	14: 6
3.Kieler TV III	11	48:40	12:10
4.Eckernförder MTV	9	40:32	10: 8
5.Fortuna Wellsee	10	34:46	7:13
6.THW Kiel	10	20:60	4:16
7.VfL Damp-Vogels. II	9	18:54	2:16

3.Kreisklasse Kiel: 214

Stand: 4.03.1997

Aus dieser Spielklasse ist bisher leider keine Meldung erfolgt.
Die Abschlußtabelle wurde noch nicht vorgelegt.

1.SpVg.Eidertal/Molf. III	10	71: 9	19: 1
2.TuS Holtenau IV	9	55:17	15: 3
3.SV Hammer	9	27:45	8:10
4.SpVg.Eidertal/Molf. IV	9	27:45	6:12
5.TV Jahn	9	18:46	4:12
6.TSV Neudorf/Bornstein	9	18:54	2:16

Staffelleiterin 213 / 214:

Liv Neumann Richthofenstr.12
24159 Kiel Tel. 0431/363755

Kreisstaffel West: 220

Kreisliga: 221

Stand: 9.04.1997

Abschlußtabelle:

1.TSV Lohe-Rickelsh.	16	92:36	26: 6
2.SV Lieth	16	73:55	21:11
3.TSV Büsum	16	68:60	21:11
4.Rendsburger BC III	16	74:54	20:12
5.SV Wellenkamp	16	68:60	17:15
6.GW Todenbüttel	16	66:62	17:15
7.Elmshorner BC III	16	58:70	10:22
8.TSV Linden	16	41:87	6:26
9.TSV Lola Hohenl.	16	36:92	6:26

1.Kreisklasse: 222

Stand: 9.04.1997

Abschlußtabelle:

1.Barmstedter MTV II	16	98:30	28: 4
2.MTV Heide III	16	82:46	22:10
3.Fortuna Glückstadt	16	81:47	20:12
4.TSV Schülp/Timm.	16	60:68	18:14
5.Schenefelder TS	16	55:73	14:18
6.Elmshorner BC IV	16	56:72	13:19
7.Post SV Uetersen II	16	58:70	11:21
8.BSC Nordoe	16	48:80	10:22
9.TuS Esingen	16	38:90	8:24

Hohenwest. II zurück.



SHBV im Internet

Im Internet sind Ergebnisse und Tabellen
abzurufen unter:
[http://privat.schlund.de/starckjohannove/
badminton.html](http://privat.schlund.de/starckjohannove/badminton.html)

SHBV - Ergebnis- und Tabellenservice

2.Kreisklasse: 223

Stand: 9.04.1997

Abschlußtabelle:

1.MTV Itzehoe III	18	113:31	35: 1
2.Rendsburger BC IV	18	112:32	33: 3
3.SV Hemmingstedt II	18	87:57	22:14
4.TuRa Meldorf II	18	73:71	22:14
5.Post SV Uetersen III	18	68:76	17:19
6.SV Weilenkamp II	18	68:76	14:22
7.GH Hörnerkirchen	18	64:80	12:24
8.GW Todenbüttel II	18	59:85	12:24
9.TSV Holm II	18	51:93	12:24
10.TSV Lola Hohenl. II	18	25:119	1:35

3.Kreisklasse: 224

Stand: 9.04.1997

Abschlußtabelle:

1.ETSV GH Itzehoe	14	79:33	22: 6
2.TSV Lohe-Rickelsh. II	14	71:41	21: 7
3.VfR Horst	14	69:43	20: 8
4.SV Lieth II	14	70:42	19: 9
5.SG Nortorf/Schülp	14	56:56	16:12
6.Eimshorner BC V	14	34:78	5:23
7.Schenefelder TS II	14	34:78	5:23
8.TSV Kremperheide II	14	35:77	4:24

PSV Uetersen IV zurück
Hemmingstedt III zurück

Staffelleiter 221 / 222 / 223 / 224 :

Jochen Wiechern
Ole Scholweg 2 a
25746 Wesseln
Tel. 0481 / 74074

KFV Plön 230

Kreisliga Plön / Uml.: 231

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1.SV Probststeierhagen	12	66:30	21: 3
2.Con.Schönkirchen III	12	67:29	20: 4
3.TSV Lütjenburg	12	56:40	15: 9
4.TSV Wankendorf	12	45:51	12:12
5.Preetzer TSV II	12	37:59	7:17
6.SG Westensee II	12	30:66	5:19
7.TS Einfeld II	12	36:60	4:20

Kreisklasse Plön/Uml. 232

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1.TS Einfeld III	12	69:27	22: 2
2.TSV Lepahn	12	60:36	18: 6
3.SV Probststeierhagen II	12	56:40	17: 7
4.C.Schönkirchen IV	12	43:53	9:15
5.BW Wittorf V	12	37:59	8:16
6.Olymp.Neumünster	12	42:54	7:17
7.TSV Bordesholm	12	25:71	3:21

Staffelleiter 231 / 232 :

Gernot Wessel
Hufeisenweg 23
24536 Einfeld Tel. 04321/529714

Bezirk Süd: 300

KFV Ostholstein: 310

Kreisliga OH: 311

Stand: 9.03.1997

Abschlußtabelle:

1.PSV Eutin III	16	96:32	28: 4
2.SC Stockelsdorf	16	96:32	27: 5
3.NTSV Strand 08	16	84:44	25: 7
4.LC Neustadt II	16	61:67	14:18
5.TSV Heiligenhafen	16	56:72	14:18
6.VfL Schwartau II	16	48:80	12:20
7.TSV Malente III	16	51:77	10:22
8.SVg. Pönitz	16	49:79	8:24
9.BSG Eutin III	16	35:93	6:26

Staffelleiter 311 :

Gert Hauswald Samlandstr. 21
23669 Timmend. Strand Tel. 04503/6521

1.Kreisklasse OH: 312

Stand: 16.03.1997

Abschlußtabelle :

1.Bosauer SV	16	92:36	26: 6
2.Olymp. Schwartau IV	16	89:39	24: 8
3.NTSV Strand 08 II	16	76:52	23: 9
4.TS Riemann Eutin	16	67:61	19:13
5.TSV Ratekau	16	71:57	18:14
6.SC Stockelsdorf II	16	67:61	16:16
7.Gleschendorfer TV	16	59:69	13:19
8.PSV Eutin IV	16	26:102	3:29
9.Olymp.Schwartau V	16	29:99	2:30

Staffelleiter 312 :

Jan-Henrik Bartels Birkenallee 45
23669 Tdf. Strand Tel. 04503 /31425

2.Kreisklasse OH: 313

Stand: 16.03.1997

Abschlußtabelle:

1.SV Böbs-Schwink.	16	98:30	28: 4
2.TSV Malente IV	16	96:32	24: 8
3.TSV Heiligenhafen II	16	90:38	24: 8
4.SVg.Pönitz II	16	73:55	19:13
5.TSV Malente V	16	62:66	17:15
6.MTV Ahrensböök	16	48:80	10:22
7.SC Stockelsdorf III	16	51:77	9:23
8.SVg. Pönitz III	16	33:95	8:24
9.Gleschendorfer TV II	16	25:103	5:27

Staffelleiter 313 : Neue Adresse !!!!

Ulrich Geßner Postillionweg 5
23556 Lübeck Tel. 0451/4981802

SHBV-Sportfotos:

Walter Decker
Postillionweg 2
24113 Kiel

Tel. 0431 / 641636
Fax: 0431 / 682806

SHBV - Paßstelle

Karin Kähler
Böhmkrützweg 11
24211 Preetz

Tel. 04342 / 2776

Informationen, Ergebnisse/Tabellen für Jugend im Bezirk Süd im Internet unter :

<http://members.aol.com/shbvsuedjs/index.html>



Sommerpause

Die Redaktion wünscht allen Aktiven und Funktionären eine schöne und erholsame Sommerpause.

SMASH erscheint wieder Ende August



SHBV - Ergebnis- und Tabellenservice

KFV Oldesloe/Segeberg 330

Kreisliga: 331

Stand: 7.03.1997

Abschlußtabelle:

1.TSV Lütjensee	12	76:20	23: 1
2.SV Wahlstedt	12	59:37	19: 5
3.VfL Oldesloe III	12	56:40	15: 9
4.TSV Nahe	12	49:47	13:11
5.SV Hamberge	12	34:62	7:17
6.Kaltenkirchener TS III	12	36:60	4:20
7.Hoisbütteler SV II	12	26:70	3:21

Pr. Reinfeld zurückgez.

Staffelleiter 331:

Detlef Jaquet Trittauer Str. 26 a
22952 Lütjensee Tel. 04154/70172

1.Kreisklasse: 332

Stand: 31.03.1997

Abschlußtabelle:

1.TSV Lütjensee II	14	87:25	25: 3
2.VfL Oldesloe V	14	58:54	18:10
3.Preußen Reinfeld	14	65:42	16:12
4.TSV Kattendorf II	14	57:55	14:14
5.Norderstedter SuFV	14	56:56	14:14
6.TuS Hartenholm	14	39:73	10:16
7.VfL Oldesloe IV	14	49:63	9:19
8.TSV Trittau	14	37:75	6:22

Staffelleiter 332:

Max Schomann
Am Brennermoor 25
23843 Bad Oldesloe Tel. 04531/7613

2.Kreisklasse: 333

Stand: 11.05.1997

Teutonia Alveslohe - SC Kisdorf II	4:4
Teutonia Alveslohe - Bimöhler SV	2:6
Norderstedter SuFV II - Union Ulzburg	8:0
Teutonia Alveslohe - Norderstedter SuFV II	4:4

Abschlußtabelle:

1.SC Kisdorf II	16	93:35	27: 5
2.TSV Trittau II	16	85:43	25: 7
3.Leezener SV II	16	79:49	25: 7
4.Teutonia Alveslohe	16	65:63	18:14
5.Bimöhler SV	16	62:66	15:17
6.TSV Nahe II	16	61:65	15:17
7.Norderstedter SuFV II	16	55:73	10:22
8.SV Wahlstedt II	16	47:81	6:26
9.FC Union Ulzburg	16	27:99	3:29

Staffelleiter 333:

Gerhard Pelzer 23863 Kayhude
An der Naherfurth32
Tel.04535/6705

**SHBV-Verbandstag
am 31.Mai 1997
um 14.30 Uhr
in Klausdorf**

KFV Lauenburg 340

Kreisliga HL / RZ 341

Stand: 9.02.1997

Abschlußtabelle:

1.VfB Lübeck II	10	74: 6	19: 1
2.Ratzeburger SV I	10	55:25	14: 6
3.SG Güster/Breitenf.	10	41:39	12: 8
4.Möllner SV IV	10	34:46	10:10
5.TSV Schwarzenbek II	10	25:55	5:15
6.VfB Lübeck III	10	11:69	0:20

Staffelleiter 341:

Wolfgang Schmidt Hornbekerstr. 6
21514 Güster Tel. 04158 / 668

Kreisklasse HL / RZ 342

Stand: 4.03.1997

Abschlußtabelle:

1.MTV Lübeck	12	66:30	20: 4
2.Ratzeburger SV II	12	59:35	17: 7
3.SSV Ziethen I	12	59:37	14:10
4.SG Güster/Breitenf.	12	47:49	12:12
5.Möllner SV V	12	39:57	11:13
6.TSV Seedorf-Sterley	12	46:48	10:14
7.SSV Ziethen II	12	18:78	0:24

Staffelleiter 342:

Herbert Schröder Am Steinautal 10
21514 Büchen Tel. 04155 / 4313

Abenteuer - Sport - Umwelt 1997 in Mülheim an der Ruhr

Wir möchten Euch zur Badminton-Freizeit einladen, um ungewöhnliche Abenteuer mit uns zu erleben. Bei einem ausgewogenen Angebot an Sport, Spiel und Spaß werden wir Badmintontraining und vielfältige Freizeitaktivitäten miteinander verbinden.

Erste Erfahrungen mit der Unterwasserwelt (wir gehen tauchen), Wasserski laufen sowie der Besuch des Duisburger Zoos sind nur eine kleine Auswahl unserer Action-Woche.

Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr bieten wir die Freizeit für folgende Altersgruppen an:

A-S-U I vom 19.07. - 26.07.1997 für die Altersgruppe 14 bis 17 Jahre

A-S-U II vom 26.07. - 02.08.1997 für die Altersgruppe 10 bis 13 Jahre

Die Unterbringung erfolgt im Haus des Sports in Mülheim an der Ruhr in Zwei- bzw. Dreibettzimmern mit Bad.

Die Teilnehmergebühr beträgt pro Woche DM 200,00 (incl. Unterkunft, Verpflegung, Training, Nutzung der Sportstätten in der Anlage, Betreuung, Freizeitaktivitäten).

Die An- und Abreise ist selbst zu regeln.

Jetzt den Termin vormerken und anmelden !!

Leitung:

Klaus Oelkers

Teilnehmerzahl:

maximal 24

Anmeldung:

Deutscher Badminton-Verband
Südstraße 25
45470 Mülheim an der Ruhr
Tel. 0208/3082715

**Der
Plakatkopierer
in Kiel
bis A2**

UNI-SERVICE Kopierdienst · Olshausenstr. 1 · 24118 Kiel
Tel. 04 31 / 8 30 40 · Fax 04 31 / 8 52 80

SHBV - Ergebnis- und Tabellenservice

Schüler / Jugend

Bezirk Nord: J 100

Schülerbezirksklasse:

Stand: 3.09.1996	Staffel A:
1.TSV Ladelund I	0: 0 0: 0
2.TSV Erfde II	0: 0 0: 0
3.TSV Großsolt-Frei.	0: 0 0: 0
4.TSV Westerland	0: 0 0: 0
Stand: 3.09.1996	Staffel B:
1.TSV Erfde I	0: 0 0: 0
2.TSV Ladelund II	0: 0 0: 0
3.Germ.Brekium	0: 0 0: 0
4.TSV Oeversee I	0: 0 0: 0

Stand: 2.11.1996	Staffel A:
1.TSV Großsolt-Frei.	3 7: 5 4: 2
2.TSV Glücksburg 09	3 7: 5 4: 2
3.STV Sörup	3 5: 7 2: 4
4.SG Tarp/Eggebek II	3 2: 4 2: 4
Stand: 21.11.1996	Staffel B:
1.TSV Ladelund I	4 14: 2 8: 0
2.SV Kopperby I	4 12: 4 6: 2
3.TSV Westerland I	4 8: 8 3: 5
4.TSV Erfde	4 5:11 3: 5
5.SG Tarp/Eggebek I	4 1:15 0: 8
Stand: 8.12.1996	Staffel C:
1.MTV Leck	3 6: 2 3: 1
2.SV Kopperby II	3 5: 3 3: 1
3.TSV Kappeln	3 1: 7 0: 4

Jugendbezirksklasse:

Stand: 2.11.1996	Staffel A:
1.TSV Großsolt-Frei.	3 7: 5 4: 2
2.TSV Glücksburg 09	3 7: 5 4: 2
3.STV Sörup	3 5: 7 2: 4
4.SG Tarp/Eggebek II	3 2: 4 2: 4
Stand: 21.11.1996	Staffel B:
1.TSV Ladelund I	4 14: 2 8: 0
2.SV Kopperby I	4 12: 4 6: 2
3.TSV Westerland I	4 8: 8 3: 5
4.TSV Erfde	4 5:11 3: 5
5.SG Tarp/Eggebek I	4 1:15 0: 8
Stand: 8.12.1996	Staffel C:
1.MTV Leck	3 6: 2 3: 1
2.SV Kopperby II	3 5: 3 3: 1
3.TSV Kappeln	3 1: 7 0: 4

Stand: 8.12.1996	Staffel C:
1.MTV Leck	3 6: 2 3: 1
2.SV Kopperby II	3 5: 3 3: 1
3.TSV Kappeln	3 1: 7 0: 4

TSV Oeversee II zurückg.
Germ. Brekium zurückge.

Bezirk Mitte: J 200

Jugendbezirksliga:

Stand: 30.12.1996	
1.SG Flintbek/Kronshag	8 52:12 10: 2
2.TSV Lola	8 40:24 7: 5
3.Kieler TV I	8 31:33 5: 3
4.MTV Heide	8 21:43 5: 9
5.TSV Lohe-Rickelsh.	8 16:48 1: 9

Staffelleiterin : Gesa Ladewig
 Carl-Maria von Weber-Str. 35
 24768 Rendsburg Tel. 04331 / 24663

Schüler Mini-Mannschaften

Stand: 4.01.1997	
1.MTSV Hohenwestedt	8 28:12 16: 0
2.TSV Lohe-Rickelsh. I	8 22:18 8: 8
3.MTV Itzehoe	8 21:17 8: 8
4.TSV Krempnerheide	8 16:24 6:10
5.TSV Lohe-Rickelsh. II	8 13:27 2:14

KFV RD/ECK

Jugend: Stand: 21.08.1996

1.Rendsburger BC I	0: 0 0: 0
2.TuS Esingen	0: 0 0: 0
3.SV Hemmingstedt	0: 0 0: 0
4.Rendsburger BC II	0: 0 0: 0

Staffelleiter :
 Marco Haar R.v.Wiernerstedtstr. 11 b
 25746 Heide Tel. 0481 / 88486

Kreise Kiel / Plön

Schüler - 1.Kreisklasse:

Stand: 19.12.1996	
1.BW Wittorf	6 34: 2 12: 0
2.SV Kirchbarkau	6 18:18 6: 6
3.VfL Damp-Vogelsang	6 16:20 6: 6
4.SV Bokhorst	6 4:32 0:12
SpVg.Eidertal zurückg.	

Staffelleiter : Horst Schilke Waldweg 1
 24351 Damp 1 Tel. 04352/1099

Schüler - 2.Kreisklasse:

Stand: 16.03.1997	
1.BW Wittorf II	10 50:10 18: 2
2.TSV Kronshagen	10 48:12 16: 4
3.Gettorfer SC	10 32:28 10:10
4.TSV Altenholz I	10 26:34 9:11
5.Conc.Schönkirchen	10 24:36 7:13
6.TSV Altenholz II	10 0:60 0:20
SpVg.Eidertal II zurückg	

Staffelleiter : Jörg Hoffmann Königsför-
 der Str. 17 24214 Lindau Tel. 04346/7890

Jugend - 1.Kreisklasse:

Stand: 7.03.1997	
1.SV Bokhorst	8 33:15 13: 3
2.TSV Altenholz	6 22:14 8: 4
3.VfL Damp-Vogelsang	7 24:18 8: 6
4.BW Wittorf	8 24:24 6:10
5.Kieler TV II	7 5:37 1:13

Staffelleiterin :Regina Rogge Feldstr. 9
 24526 Kleinkummerfeld Tel.04393/1659

Jugend - 2.Kreisklasse:

Stand: 7.04.1997	
1.SV Hammer	12 53:19 20: 4
2.TSV Kronshagen II	12 47:25 18: 6
3.Gettorfer SC	12 43:29 15: 9
4.TV Jahn	12 42:30 13:11
5.TSV Altenholz II	12 36:36 11:13
6.Conc.Schönkirchen	12 26:46 7:17
7.Kieler TV III	12 5:67 0:24

Staffelleiter : Andreas Domdey
 Rendsburger Landstr. 226 24113 Kiel
 Tel. 0431 / 682222 Fax: 0431 / 688646

Bezirk Süd: J 300

Jugendbezirksliga:

Stand: 7.02.1997	
1.VfB Lübeck	6 40: 8 11: 1
2.TSV Schwarzenbek	6 25:23 7: 5
3.TSV Trittau	6 24:24 6: 6
4.Eintracht Segeberg	6 7:41 0:12
Reinfeld/Oldesloe zurückgezogen	

Jugendbezirksklasse:

Stand: 10.03.1997	
1.BSG Eutin I	13 86:18 25: 1
2.Möllner SV	13 76:28 21: 5
3.Olymp.Schwartau	14 68:44 19: 9
4.VfL Schwartau	14 69:43 16:12
5.VfB Lübeck	14 48:64 11:17
6.BSG Eutin II	14 34:78 7:21
7.LC Neustadt	14 31:81 6:22
8.PSV Eutin	12 20:76 3:21

Jugendstaffel Nord:

Stand: 10.03.1997	
1.TSV Heiligenhafen	8 44: 4 16: 0
2.Bosauer SV	8 32:16 11: 5
3.Eintracht Segeberg	8 23:25 9: 7
4.Kaltenkirchener TS	8 21:27 4:12
5.MTV Ahrensböök	8 0:48 0:16
TSV Malente disqualif.	

Jugendstaffel Süd:

Stand: 10.03.1997	
1.TSV Schwarzenbek	10 51: 9 19: 1
2.Bargfelder SV	10 43:17 14: 6
3.MTV Lübeck	10 41:19 13: 7
4.TSV Berkenthin	10 25:35 10:10
5.TSV Lütjensee	10 15:45 4:16
6.Krummesser SV	10 5:55 0:20

Schülerbezirksliga:

Stand: 7.02.1997	
1.VfB Lübeck	8 62: 2 16: 0
2.BSG Eutin	8 35:29 10: 6
3.TSV Berkenthin	8 26:38 8: 8
4.TSV Schwarzenbek	8 25:39 6:10
5.TSV Trittau	8 12:52 0:16

Schülerstaffel Nord:

Stand: 10.03.1997	
1.MTV Ahrensböök	10 51: 9 18: 2
2.VfL Schwartau	10 46:14 17: 3
3.Bosauer SV	10 31:29 11: 9
4.TSV Heiligenhafen	10 28:32 7:13
5.SVg. Pönitz	10 23:37 7:13
6.Gleschendorfer TV	10 1:59 0:20

Schülerstaffel Mitte:

Stand: 16.02.1997	
1.Olymp.Schwartau I	8 44: 4 16: 0
2.VfL Oldesloe	8 31:17 11: 5
3.Hoisbütteler SV	8 27:21 8: 8
4.Bargfelder SV	8 13:35 3:13
5.TSV Schlutup	8 5:43 2:14
Olymp.Schwartau II zurückgezogen	

Schülerstaffel Süd:

Stand: 7.02.1997	
1.Möllner SV	10 55: 5 20: 0
2.VfB Lübeck	10 35:25 13: 7
3.Krummesser SV	10 31:29 11: 9
4.TSV Berkenthin	10 28:32 8:12
5.MTV Lübeck	10 26:34 8:12
6.TSV Trittau	10 5:55 0:20

Ministaffel:

Stand: 16.02.1997	
1.TSV Schwarzenbek	6 31: 5 12: 0
2.BSG Eutin	6 18:18 6: 6
3.Preußen Reinfeld	6 11:25 4: 8
3.Hoisbütteler SV	6 12:24 2:10

Ergebnismeldungen am Sonntag
 zwischen
 12.00 Uhr und 15.00 Uhr an
 Marcus Müller
 Tel. und Fax: 0451 / 43408